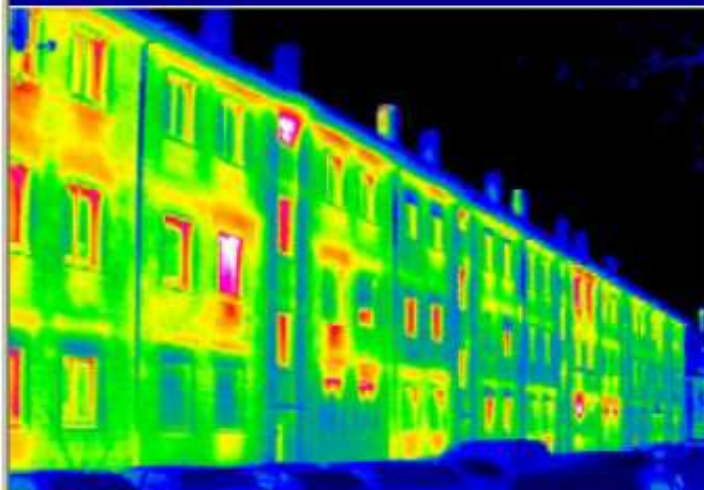


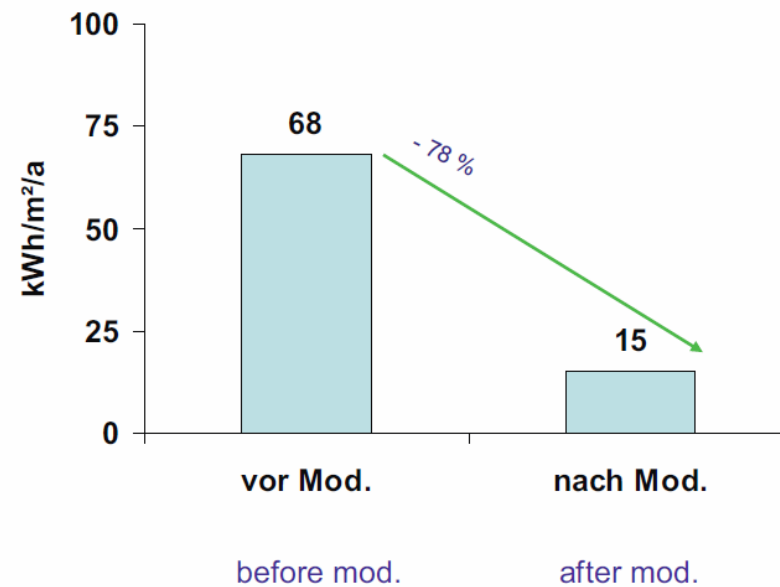
Energetische Sanierung Altbauten



Energetische Sanierung im Sozialen Wohnungsbau

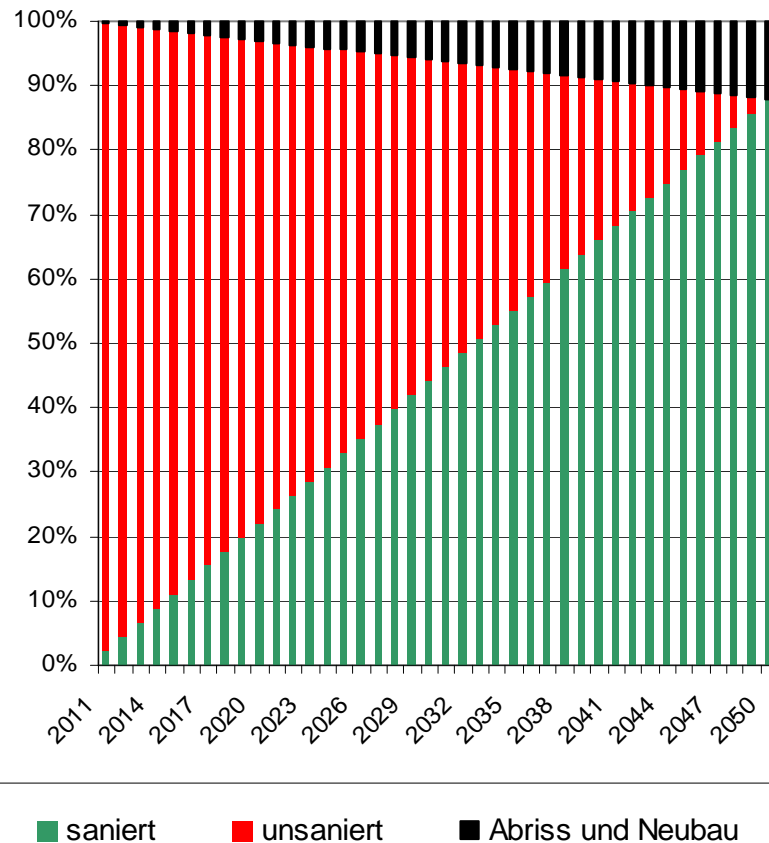


Energieverbrauch (Heizung) Energy consumption (heating)

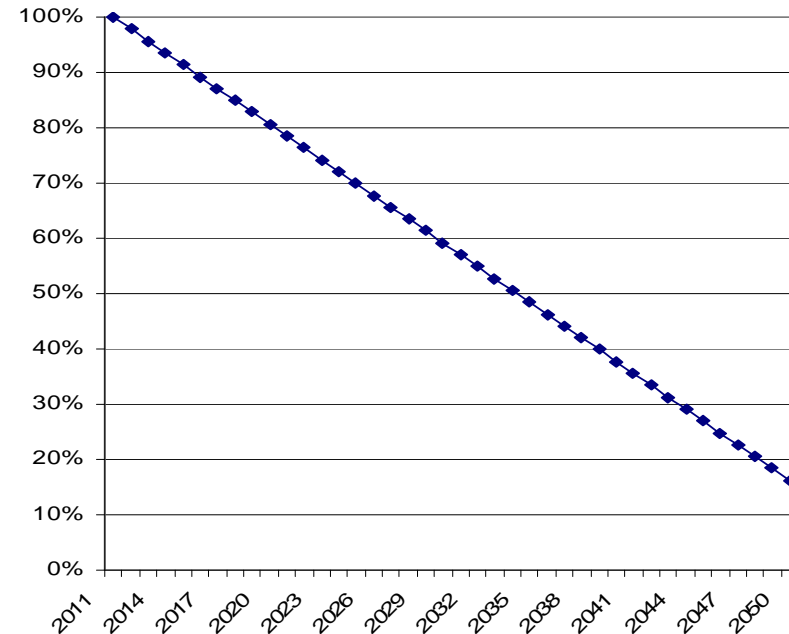


Wärmesektor: hohe Potentiale, hoher Handlungsbedarf - aber völlig ungenügende Anreize

Wohnungsbestand



Energieverbrauch



Durchschnittsverbrauch unsaniert	200 kWh/m ² ,year
Sanierungsrate	2,2% %/Jahr
Energieverbrauch in sanierten Gebäuden	30 kWh/m ² ,year
Abrissrate	0,30% %/Jahr
Energieverbrauch neuer Gebäude	15 kWh/m ² ,year

Notwendige Maßnahmen für die Realisierung der Effizienzpotentiale im Gebäudebereich

- Steigerung der Sanierungsrate von 0,5 auf mindestens 2%
- Verschärfung des Baustandards (Sanierung u. Neubau)
- Anreize für Eigentümer und Mieter
- Warmmietenneutrales SanKon
- Demonstrationsprojekte
- Labeling
- Ausbildung von Architekten, Bauingenieuren, Handwerkern...

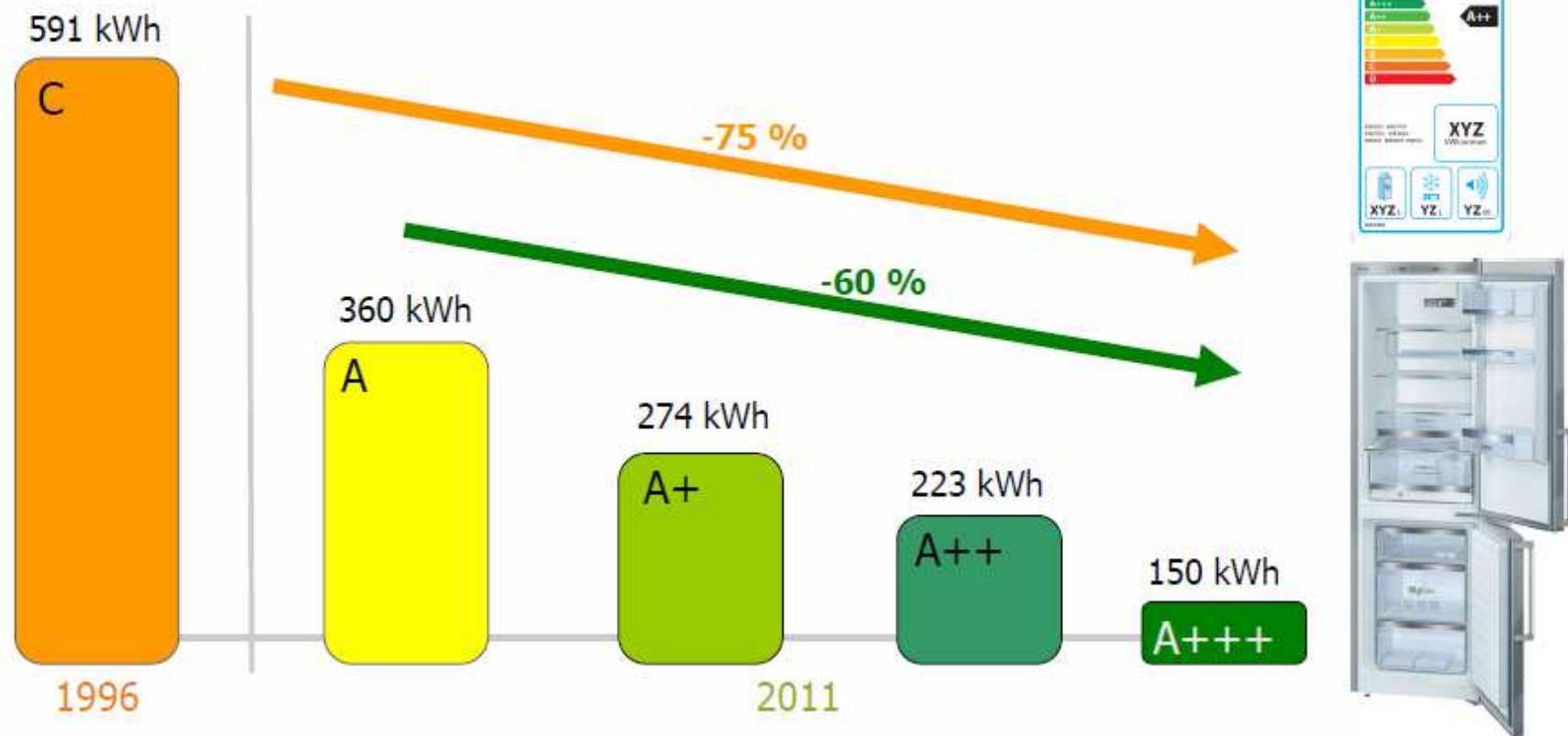
Energiewende in Sicht?



Hohes Einsparpotential durch effiziente Kühlgeräte

A+++ Kältegeräte nutzen 60% weniger Strom als Energieeffizienzklasse A!

Gegenüberstellung vergleichbarer Kältegeräte mit unterschiedlichen EEK



Anmerkung: Energieverbrauch in kWh/ p.a.; Quelle: BSH

Markt-Transformation benötigt aktive Politik

LESS – Ineffizienz verdrängen

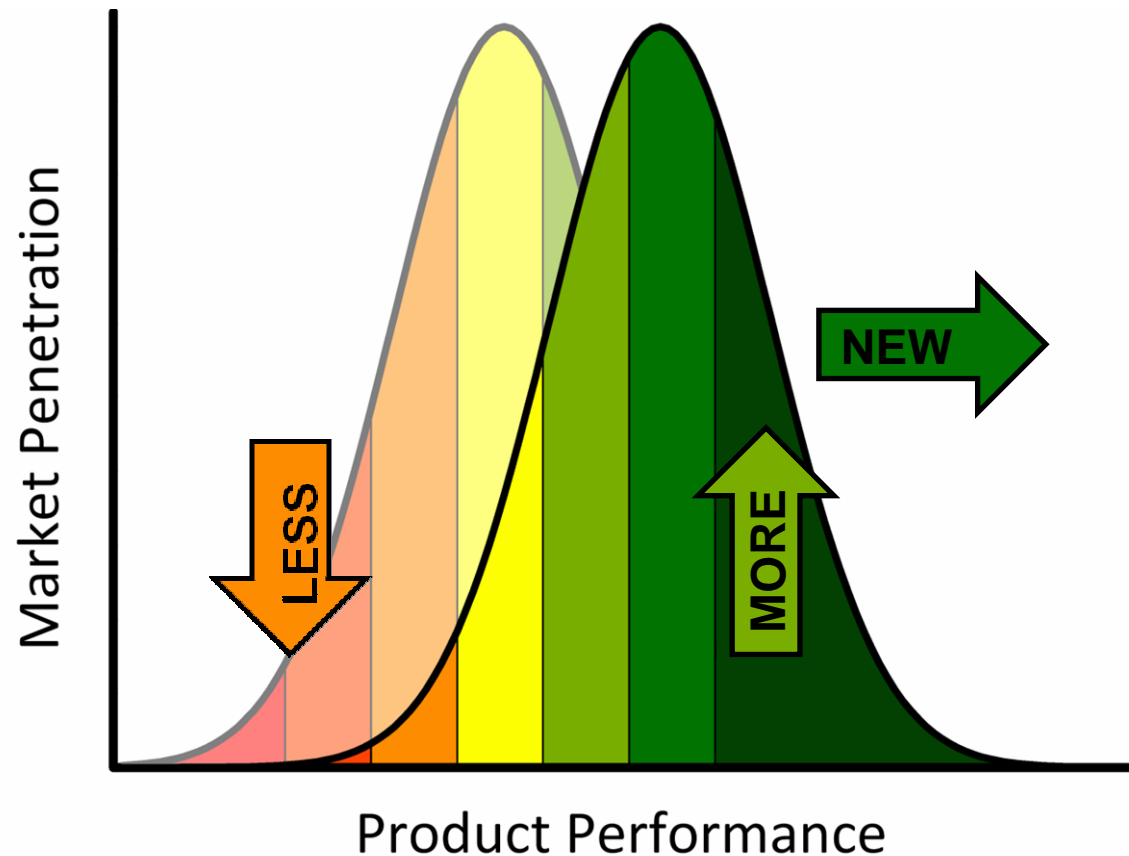
- Mindesteffizienzstandards
- Produkttest
- Steuern auf Energie

MORE – Effizienz befördern

- Spezielle Anreize
- Labelling
- Life-Cycle-Cost
- Procurement
- Zertifikate oder Effizienzfor

NEW – Weiterentwicklung

- R&D
- L-price



Source: Peter Bach, Danish Energy Agency

Ungenutzte Effizienzpotentiale in allen Bereichen

- Haushaltsgeräte
- Beleuchtung
- Stand-by-Verbräuche
- Elektrischer Warmwasserbereitung
- Pumpen
- Lüftungsanlagen
- Klimaanlage
- Motoren
- Druckluft....

... die jedoch nur durch eine konsequente Effizienzpolitik erschlossen werden

Was muss geschehen?

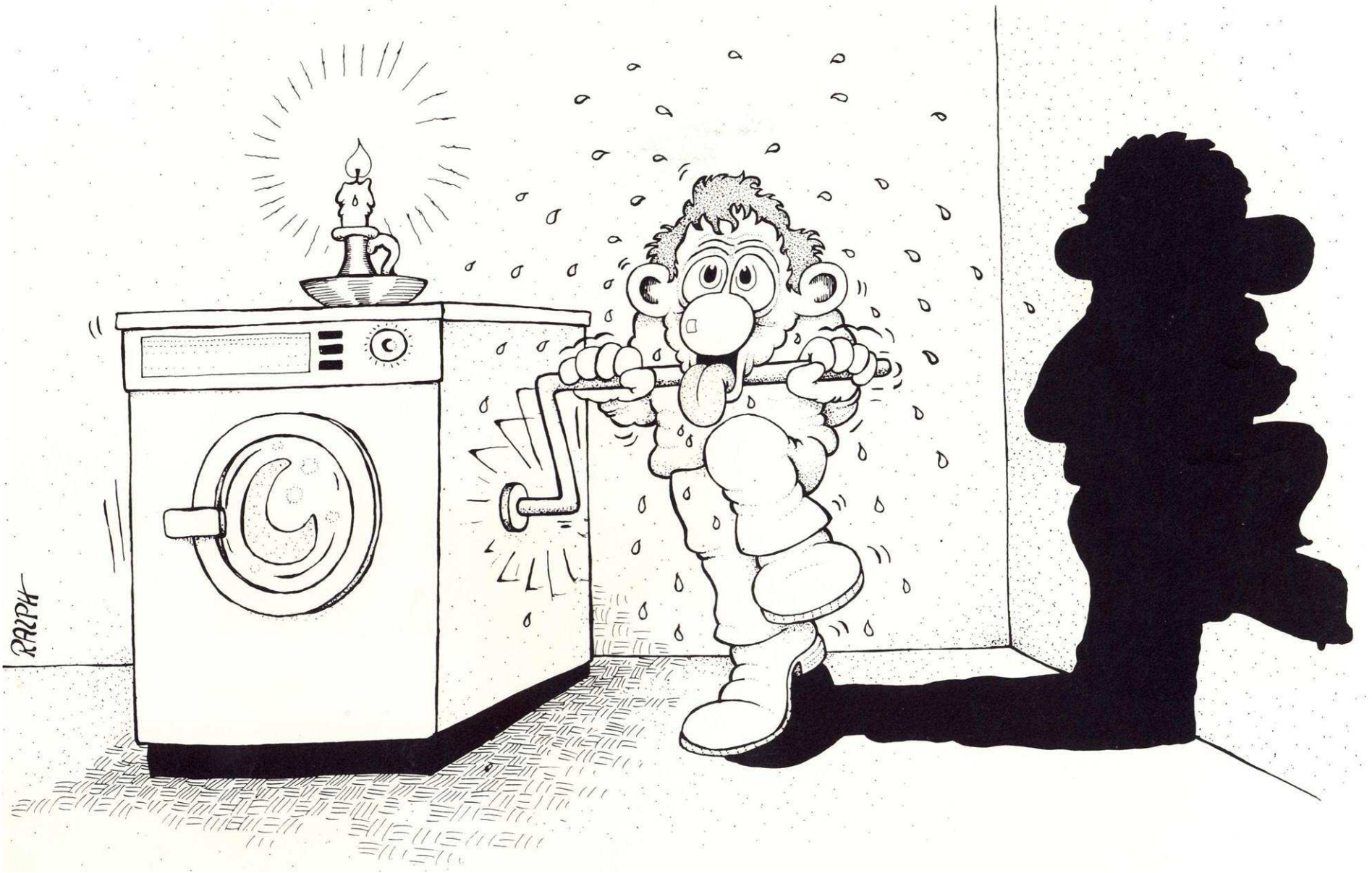
- Gezielte Effizienzpolitik auf Bundesebene (Weiße Zertifikate, Effizienzfonds)
- Auf kommunaler/regionaler Ebene: Spezielle Förderprogramme für Energieeffizienz
- Finanzierung über KA-Abgabe
- Aufklärung der Verbraucher
- Systematische unabhängige Beratung (vor Ort, in Stadtteilen),
- Prämienprogramme (Kühlgeräte, Beleuchtung)
- Direktinstallationsprogramme
- Besondere Maßnahmen für einkommensschwache Hh
- Performance Contracting (z.B. Pumpen SWTübingen)
- BHKW statt Wärmepumpen
- Technische Sanierung öffentlicher Gebäude
- Umstellung Straßenbeleuchtung
- Änderung life-style

Energieversorger und Stromsparprogramme



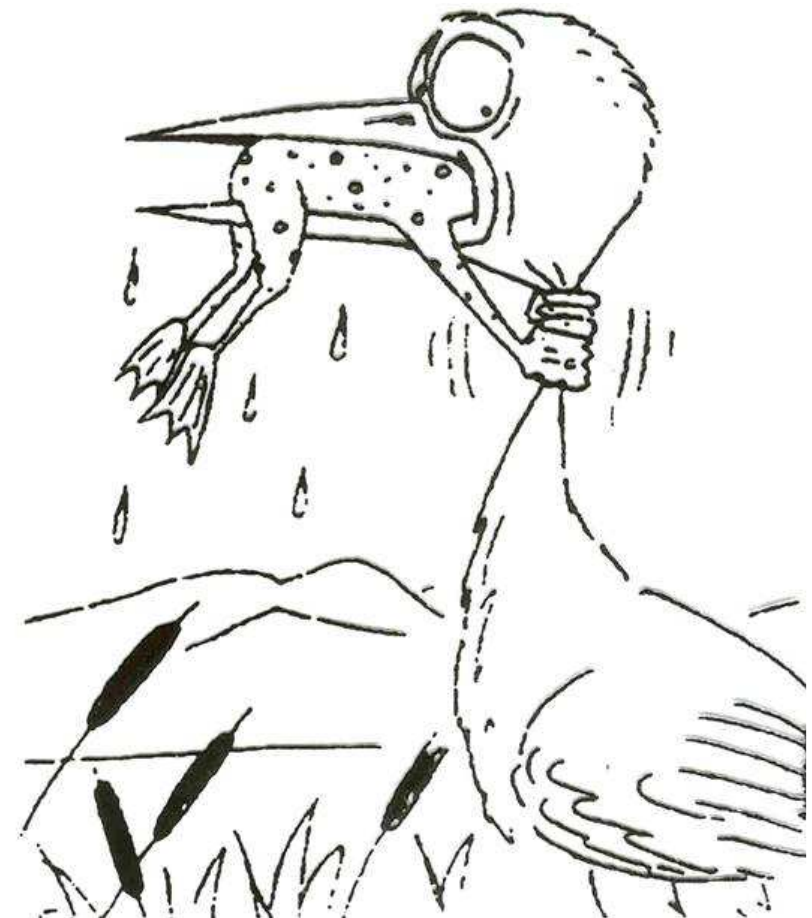
Was muss geschehen?

- Gezielte Effizienzpolitik auf Bundesebene (Weiße Zertifikate, Effizienzfonds)
- Auf kommunaler/regionaler Ebene: Spezielle Förderprogramme für Energieeffizienz
- Finanzierung über KA-Abgabe
- Aufklärung der Verbraucher
- Systematische unabhängige Beratung (vor Ort, in Stadtteilen),
- Prämienprogramme (Kühlgeräte, Beleuchtung)
- Direktinstallationsprogramme
- Besondere Maßnahmen für einkommensschwache Hh
- Performance Contracting (z.B. Pumpen SWTübingen)
- BHKW statt Wärmepumpen
- Technische Sanierung öffentlicher Gebäude, Verpflichtung auf „Best-practise“
- Umstellung Straßenbeleuchtung
- Änderung life-style



Fazit

- Aussage VDEW 1990: Stromsparen nur über Verzicht möglich!
- Erkenntnis heute: Wirtschaftliches Stromsparpotential von etwa 40%
- Alle reden von Energiewende
- Begriff (Öko-Institut 1980) wurde einvernahmt, leider nicht die energiepolitischen Instrumente
- Wachsendes Bewusstsein ...
- Ohne Effizienz....



Danke!

Mehr Infos :

seifried@oe2.de

www.oe2.de

Danke!